

## HOHE ANSPRÜCHE AN DIE JUNGE GENERATION

„Ich übernehme den Betrieb **nicht** zu dem Preis“

## BAUERNTOCHTER, 34 JAHRE:

„Mein Vater hat damals ein kleines Sacherl von seinem Vater bekommen. Durch Fleiß, beinhardt Wirtschaften, gutes Kalkulieren und Optimieren hat er das Sacherl zu einem guten eigenständigen Betrieb aufgebaut. Sein ganzes Interesse, Herzblut, die ganze Leidenschaft und Energie hat er in den Hof gesteckt und viele Pläne erfolgreich umgesetzt. Es ist aber auch viel auf der Strecke geblieben – im menschlichen Bereich. Ich sehe, wie sehr sich Mutter und Vater auseinandergeliebt haben, ich weiß, wie wenig Zeit

für mich damals als Kind war. Ich weiß auch, wie hart mein Vater zu sich selbst war, wie ehrgeizig und verbissen, und das auch heute noch ist. Er legt die Latte für sich selbst sehr hoch, aber auch für alle in seinem Umfeld. Nichts und niemand ist gut genug. Von mir und meinem Lebensgefährten erwartet er nun das gleiche Maß an Verzicht, Fleiß und Härte, nur damit der Betrieb seinen Fortbestand hat. Ich möchte den Betrieb gerne übernehmen, jedoch nicht zu dem Preis. Bei so unterschiedlichen Werthaltungen sehe ich die Konflikte schon vorprogrammiert. Was soll ich tun?

*Ihr Vater hat Großartiges geleistet – das gehört gewürdigt! Sein Einsatz und „wie“ er das alles erschaffen hat, das hat mit seiner Haltung, seinen Werten und seiner Prägung zu tun. Das muss für Sie nicht automatisch heißen, dass Sie und Ihr Lebensgefährte „gleich“ weitertun müssen. Sie schreiben, dass Sie den Hof gerne übernehmen würden? Ich vermute, wenn Sie das wegen ungleicher*

**ERIKA TRAMPITSCH**  
Akademische Supervisorin



lebensfragen-bauernhof@lk-salzburg.at

*Werthaltungen nicht tun, schaffen Sie sich einen inneren Konflikt, mit dem Sie sich in Zukunft ebenfalls auseinandersetzen hätten (schlechtes Gewissen,*

*Schuldgefühle ...). Sollten Sie den Betrieb übernehmen, dann tauchen möglicherweise Konflikte auf – vor denen Sie Scheu haben – das kann ich gut nachvollziehen. Nur hätten Sie in diesem Fall die Chance, sich offen damit auseinanderzusetzen. Der Preis dafür muss nicht „höher“ sein. Gerne können Sie mich kontaktieren – vielleicht hilft Ihnen ein klärendes Gespräch für Ihre Entscheidung.*



**Schreiben Sie uns  
Lebensqualität Bauernhof  
Kennwort „Lebensfragen“**

Ing.-Ludwig-Pech-Straße 14  
5600 St. Johann  
Tel. 0664/4105065  
E-Mail: lebensfragen-bauernhof@lk-salzburg.at

Diese Form der Beratung ersetzt in keiner Weise ein persönliches Gespräch mit der Beraterin. Wir bitten um Verständnis, dass Erika Trampitsch nicht alle Briefe persönlich beantworten kann.

## Veränderungen leichter bewältigen

Sie sind ein unvermeidbarer und wichtiger Bestandteil des Lebens und begegnen uns laufend. Die meisten Veränderungen fallen uns gar nicht weiter auf, über viele freuen wir uns und mit manchen Veränderungen hadern wir. Aber alle erfordern die Fähigkeit, sich anzupassen und neu zu orientieren. Ob wir Änderungen mit Angst und Verunsicherung oder mit Lust und Neugierde gegenüber treten, ist ein Stück weit von der eigenen

Persönlichkeit und Lebenserfahrung abhängig. Eine Rolle spielt auch, ob wir uns freiwillig verändern oder ob wir dazu „gezwungen“ werden. Als belastend erleben wir vor allem Veränderungen, die von außen auf uns zukommen und bei denen wir uns als Opfer der Umstände fühlen. Manchmal passen die Veränderungen nicht in unsere Lebenspläne und wir sehen sie als Nachteil an. Wir glauben, ihnen vielleicht nicht gewachsen zu sein, und fühlen uns überfor-

dert. Wer körperlich angeschlagen ist, dem fallen auch die kleinsten Umstellungen schwer, da die Kraft fehlt, sich mit den neuen Dingen auseinanderzusetzen. Menschen mit einer eher ängstlichen und vorsichtigen Persönlichkeitsstruktur brauchen oft feste Strukturen, um sich sicher zu fühlen – jegliche Veränderungen bringen sie schnell aus dem Konzept.

**ELISABETH NEUREITER**  
[www.lebensqualitaet-bauernhof.at](http://www.lebensqualitaet-bauernhof.at)

## NEUGIERIG SEIN

## Erfahrungsschatz

Dazuzulernen, Neues auszuprobieren, sich zu verändern und neu zu orientieren kann spannend sein. Wir erfahren dadurch Bestätigung, dass wir fähig sind, uns an Neues anzupassen und weiterzuentwickeln. Dies stärkt das Selbstvertrauen, zeigt, dass wir Einfluss und Kontrolle auf unser Leben haben. Indem wir uns immer wieder auf veränderte Situationen einstellen, bekommen wir mit der Zeit einen immer größeren Erfahrungsschatz, der uns auch bei unseren zukünftigen Aufgaben zugutekommt.